

Binninger Anzeiger, Oktober 2007

### **Solare Zukunft in der Binninger Margarethenaula**

Am Mittwoch, 26. September 2007, fanden sich fünfzig Personen ein, um die Atlantik-Überquerung der „Sun21“ mitzuerleben. Auf Einladung des Vereins Ökogemeinde, der Grünen und der SP Binningen berichteten Martin Vosseler und Beat von Scarpatetti über ihre Schiffsreise mit Sonnenenergie. 7000 Seemeilen legten sie zusammen mit ihrem Kapitän sowie einem Biologen und dem Erbauer in zirka fünf Monaten zurück. Die beiden präsentierten neben Stimmungsbildern aus der exotischen Kulisse der Karibik und den USA ihre Erlebnisse von dieser Reise. Eindrücklich wurde die Leistungsfähigkeit des 14 Meter langen Katmarans, der in Yvonand, VD, gebaut worden ist, beschrieben. Mit dem Solarstrom, der für vier Bügeleisen ausreichen würde, sind zusätzlich zu den Schiffsmotoren auch Laptops, GPS und Kühlschrank betrieben worden.

In einem zweiten Teil führte Eric Nussbaumer durch das Dickicht der Energiegesetze und –förderung. Dass der Kanton Basel-Stadt mit der rot-grünen Regierung in Sachen nachhaltige Energie wesentlich besser dasteh, als das bürgerlich regierte Baselland, überraschte nicht wirklich. Dagegen überzeugten die Fakten zum Potenzial aus der Sonnenenergie. Das Paul-Scherrer-Institut arbeitet an der nachhaltigen Energieversorgung und fordert den Ersatz aller fossilen Energieträger. Das PSI rechnet eine vorhandene Kapazität von 16'000 GWh Solarenergie (20-25 % des verbrauchten Stroms). Das ersetzt beinahe die Schweizer Atomstrom-Produktion. Eric Nussbaumer machte auch auf den Unterschied zwischen den verschiedenen Minergie-Standards aufmerksam; konsequent wäre, bei Neubauten nur noch auf den höchsten Standard zu setzen. Die Möglichkeit Fragen zu stellen, wurde rege genutzt und bei einem Glas Wein wurden angeregte Gespräche fortgeführt.

Daniel Gorba